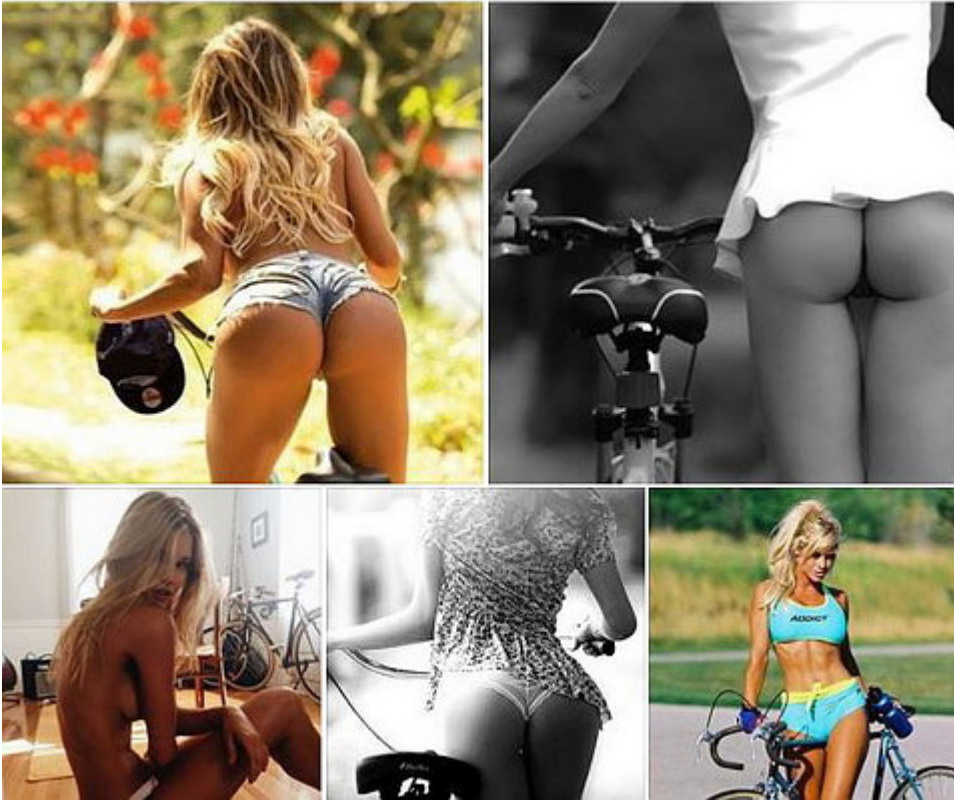


Pussy oder: Hübsch und lustig am Arsch



[Die Anstalt](#) ist wieder gnadenlos und viel zu gut für das durchschnittliche Publikum. Herausragend: [Carolyn Kebekus](#) über Frauen und irgendwas mit Feminismus. Auch sie überfordert die Rezipientinnen intellektuell. „Hübsch und lustig am Arsch“ sei ihre Marktlücke. Und feministischer als zehn „Emma“-Ausgaben ist sie auch. (Bilder: [Markus Henkel](#))

Dazu las ich Wikipedia: „Zum Vorwurf der Zensur, den Kebekus in TV total erhoben hat, und dem Vorwurf der Selbstzensur, der [laut Tagesspiegel](#) von Mitarbeitern der Sendung erhoben wurde, erklärte der WDR, er könne dies „so nicht akzeptieren“. Der Sender stehe für Liberalität und Toleranz, was bedeute, dass religiöse Überzeugungen der Bevölkerung zu achten seien.“ Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als WDR, informiert: Zensur heisst jetzt „religiöse Überzeugungen der Bevölkerung achten“.

[Max Uthoff](#) sagt etwas zu [Ronja von Rönne](#) und dem von ihr niedergerotzten Schwachsinn. Eine Frau und Redakteurin der „Welt“, für die Emanzipation scheiße ist, findet natürlich auch bei Salonfaschisten [Beifall](#).

Damit haben wir wieder irgendetwas mit Medien. Was war noch wichtig? Ich muss nur mich selbst beobachten. „Im Hühnerstall Motorrad gefahren: Oma wegen Tierquälerei [festgenommen](#).“ Relevant, also beliebt.

Wie [bekloppt](#) sind eigentlich christliche US-Politker? Ich bin froh, dass ich kein Linker in den USA bin.

[China in bite-sized portions](#)! Hat mir bisher gefehlt. Auch wegen [Sexismus](#) und [was Frauen in China wollen](#). Ja, und ein [Erdbeben-Video](#) schau ich mir auch gern an, nur so zum leichten Gruseln und um mich zu unterhalten. Wozu sonst. Machen doch alle.

Der [Guardian](#): „Seven Soviet sci-fi films everyone should see“. Tarkowski! Ich sage nur: [Tarkowsky](#)! [Solaris](#), 1972! Mindestens so wichtig in der Schule wie Gotthold Ephraim Lessing, aber aus anderen Gründen. (Googelt doch selbst zur Strafe, wenn ihr Lessing nicht kennt!) Leider können die Russen heute [keinen Weltraum mehr](#). Sowjets sind eben mehr als Russen.

Nochmal der [Guardian](#) über Rassismus-Vorwürfe als Waffe. „In London’s East End, where so many battles against real fascism were fought in the 20th century, „anti-racism“ has become little more than a swindle.“ So etwas werden wir in zehn Jahren auch in deutschen Großstädten erleben.

Schrecklich, schon zwei Minuten etwas Politisches gelesen? Hält man gar nicht aus. Schnell etwas [Relevantes](#) auf Fratzenbuch konsumieren. 23600 Personen gefällt das, 160700 mal geteilt. Ähnlich viel wie bei [Werbung für Bier](#) mit Tieren.

Übrigens sucht das ZDF [SachbearbeiterInnen](#) aka “ Corporate Social Media Manager“, die „Social Media“-Kanäle bespielen.

„Bewerbungen per E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.“ Richtig so: Man sollte Gehaltswünsche eben nicht per Postkarte schicken.

Schon komisch. Heute hat mich keine Nachricht in deutschen Medien wirklich interessiert, wohl aber in [US-amerikanischen Zeitungen](#) und in [israelischen Magazinen](#). Oder die „Demokratie“ in [Stabilitätsankern](#)„. Ich bin Kosmopolit, falls das jemand noch nicht wusste, also offenbar irgendwie undeutsch und imemr weniger geeignet als Rezipient einheimischer Medien.